

Titel der Drucksache:

Autofreier Sonntag in der Michaelisstraße

Drucksache

**1986/19**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.10.2019	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Am 22. September 2019 hat das Umwelt- und Naturschutzamt der Landeshauptstadt Erfurt mit Unterstützung von vielen engagierten Vereinen und Verbänden den "Autofreien Sonntag" veranstaltet. Dieser fand im Rahmen der alljährlich stattfindenden "Europäischen Mobilitätswoche" statt. Im Nachgang zog das Umwelt- und Naturschutzamt per Pressemitteilung eine positive Bilanz des Tages. So weit, so gut.

Als Bündnis 90/Die Grünen waren wir, wie jedes Jahr, natürlich mit an dieser Aktion beteiligt und die ganze Zeit vor Ort. Leider können wir die positive Bilanz des Umwelt- und Naturschutzamtes nicht teilen. So waren die Absperrungen der Michaelisstraße derart uneindeutig, dass den gesamten Tag über immer wieder Autos durchfuhren.

Da dies durch eine mit spielenden Kindern und feiernden Menschen in Anspruch genommene Straße nur sehr hinderlich ist, kam es in Folge dessen zu Diskussionen mit oftmals uneinsichtigen Autofahrer\*innen. Das Parkverbot wurde nicht entlang der gesamten geplanten Strecke durchgesetzt, weshalb ein Auto den ganzen Sonntag über zwischen den Ständen geparkt war.

Unsere Bemühungen, das zuständige Amt von den Misständen in Kenntnis zu setzen, waren an diesem Sonntag naturgemäß vergebens. Schließlich mussten wir den Bereich eigeninitiativ mit Sitzbänken absperren.

Schließlich haben wir uns auch darüber gewundert, dass die Fahrradständer vor dem "Numa" am Domplatz laut einer Ankündigung an diesen Ständern im Zuge des "Autofreien Sonntags" für zwei Tage abmontiert worden sind.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie kommt es zu der insgesamt positiven Bilanz des Umwelt- und Naturschutzamtes?
2. Sollte der autofreie Tag nicht die Chancen eines stärkeren Fokus auf umweltfreundliche Mobilitätsalternativen im städtischen Verkehr aufzeigen? Wie bewerten Sie vor diesem Hintergrund den zumindest zeitweiligen Abbau der Fahrradständer?
3. Welche Maßnahmen sollen künftig ergriffen werden, um einen autofreien Tag auch tatsächlich derart abzusichern, dass der Autoverkehr definitiv aus der ausgewiesenen Zone ausgeschlossen wird.

#### Anlagenverzeichnis

02.10.2019, gez. Kosny

Datum, Unterschrift